

# Pfarrverband

## St. Heinrich - St. Stephan



Pfarrgemeinderat St. Stephan, Zillertalstr. 47, 81373 München

### Protokoll der 14. PGR-Sitzung vom 13.06.2024 – Protokollführer: Dietmar Kölbl

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Einstimmung
2. Vorstellung unseres neuen Pfarrverbandsleiters Pfarrer Detlev Kahl
3. Vorstellung unseres neuen Mesners und Hausmeisters Gregor Steiger
4. Bericht der Seelsorger/ der PGR-Vorsitzenden/ des Kirchenpflegers zu aktuellen Themen
5. Stefan Taubenberger berichtet vom Osterfest in Südamerika
6. Rückblick Maifest, Maiandachten, Pfingsten, „Gott in die Welt tragen“
7. Sommerfest am 07.07.2024
8. Adventsmarkt 2024 und Aktion Sternebasteln im Advent
9. Sonstiges

1. Frau Bernhard begrüßt die PGR-Mitglieder Pater Häusler, Diakon Oana, PRin Artmeier, M. Bernhard, R. Bernhard, Günther, Hinle, Kölbl, Scholz, Schönauer, Tokannou, Wrublick und Zihl zur Sitzung. Als Gäste sind da Pfarrer Kahl, Herr Kricke und Frau Mayer.  
Die Sitzung wird durch ein Gebet von Frau Zihl eröffnet.

#### 2. Vorstellung unseres neuen Pfarrverbandsleiters Pfarrer Detlev Kahl

- Pfarrer Detlev Kahl stellt sich vor: Er ist 61 Jahre alt und Pfarrverbandsleiter des PVs Mittersending (St. Thomas Morus und St. Achaz). Gleichzeitig ist er stv. Dekan des neuen Dekanats München Südwest. Er ist evangelisch getauft, aber mit 15 Jahren konvertiert, da er katholisch erzogen wurde (katholischer Kindergarten, katholische Schule). Nach dem Abitur trat er in St. Bonifaz bei den Benediktinern ein, wechselte aber bald ins Priesterseminar. Da er eine Beziehung hatte, wurde er damals nicht Priester. Er schloss sein Theologiestudium ab und wurde Religionslehrer. Später wollte er sich zum ständigen Diakon ausbilden lassen, wurde dann aber auf Anraten doch Priester. Er wurde 2005 zum Priester geweiht und war Kaplan in Taufkirchen/Vils. Danach 2008 kam er nach St. Ignatius in München (PV Neuhadern). Dort wurde er je zur Hälfte als Religionslehrer und Pfarrvikar eingesetzt. Er unterrichtete viele Jahre am Klenze-Gymnasium Kath. Religionslehre. Später gab er den Schuldienst auf, um sich ganz dem Priestertum widmen zu können. Er hat schon einige Jahre als Pfarrer in St. Thomas Morus und St. Achaz gearbeitet.  
Die Pfarrverbände Mittersending und St. Heinrich-St. Stephan bleiben beide unabhängig voneinander bestehen. Pfarrer Kahl ist künftig Pfarrer und Pfarradministrator der beiden Pfarrverbände.
- Pfarrer Penzkofer wird als Ruhestandsgeistlicher ab 1.10. in den vier Pfarreien arbeiten und dabei vorwiegend Eucharistiefiern halten.
- Pfarrer Kahl strebt an, jedes Wochenende wenigstens einen Gottesdienst in unserem Pfarrverband zu halten (d.h. jedes 2. Wochenende in St. Stephan).

#### 3. Vorstellung unseres neuen Mesners und Hausmeisters Gregor Steiger

- Herr Steiger hat seine Stelle am 1.5. angetreten, ist aber derzeit leider krank. In einer der nächsten Sitzungen wird er wieder eingeladen, um sich vorzustellen.

#### 4. Bericht der Seelsorger/ der PGR-Vorsitzenden/ des Kirchenpflegers zu aktuellen Themen

- Pater Häusler bedankt sich bei Diakon Oana für die Organisation der Bamberg-Fahrt: Es fahren 40 Leute dabei.
- PRin Artmeier berichtet, dass die Ministranten bei einigen Aktionen Geld gesammelt haben für die Rom-Wallfahrt vom 27.07. bis 02.08.. Es gab noch ein Problem mit der Versicherung für die Gruppenleiter im Auslandeinsatz. Sie wird jetzt von der Pfarrei bezahlt. Pater Häusler wird beim Aussendungsgottesdienst am 27.07. in St. Stephan um 18.00 Uhr den Reisesegen erteilen.

Frau Artmeier findet es schön, dass die Ministranten beider Pfarreien bei der Vorbereitung gut zusammengearbeitet haben. Frau Bernhard fände es schön, wenn die Ministranten in St. Stephan öfters ministrieren würden. In einer der nächsten Sitzungen soll das Thema „Ministrantenarbeit“ besprochen werden.

- Frau Bernhard berichtet weiter, dass im Foyer nun ständig ein Bücherflohmarkt ist (jedes Buch zu 1 Euro, der Erlös geht an die Pfarrei).
- Sie gibt bekannt, dass für Mess-Intentionen (und in Zukunft Gebetsintentionen in Wort-Gottes-Feiern) keine Zettel ausgelegt werden, sondern man sich weiterhin in den Pfarrbüros melden muss.
- Frau Bernhard verteilt einen Werbeleitfaden für Veranstaltungen in der Pfarrei, für pfarrverbandsinterne Werbung.
- Herr Bernhard berichtet, dass die Renovierung der Pfarrerwohnung fast abgeschlossen ist. Sie soll zum 2.7. abgenommen werden. Die Jugendstelle wird ab 1.8. dort arbeiten.
- Zum Stand des Kindergartendachs berichtet er, dass der Antrag zur Reparatur genehmigt ist. Die Hauptarbeiten sollen im Oktober erfolgen. Sicherungs-Arbeiten fangen jetzt schon an (etwa das Entkiesen des Daches nächste Woche)
- Weiter berichtet er, dass Frau Schönauer Ende des Jahres in Ruhestand geht. Die Stelle wird im selben Stundenumfang neu ausgeschrieben.
- Für die KV-Wahl muss der Wahlausschuss besetzt werden. Es melden sich Herr Tokannou und Herr Wrublick. Weiteres Mitglied ist Herr Scholz von der KV.

#### **5. Stefan Taubenberger berichtet vom Osterfest in Südamerika**

- Da Herr Taubenberger nicht anwesend ist, wird der Tagesordnungspunkt übersprungen.

#### **6. Rückblick Maifest, Maiandachten, Pfingsten, „Gott in die Welt tragen“**

- Das Maifest ist gut gelaufen und war gut besucht mit schönem Wetter.
- Die Maiandacht am 01.05. war sehr gut besucht mit über 90 Teilnehmern. Es wurde kurz diskutiert, warum die Andacht nicht am Maibaum durchgeführt wurde. Frau Bernhard erklärt, dass es bzgl. der Sitzplätze und Verständlichkeit (Mikrofone in der Kirche) besser ist.
- Alle Maiandachten waren gut besucht mit über 20 Teilnehmern. Es wurde angeregt, auch am Fronleichnamstag eine Maiandacht anzubieten (sofern er im Mai ist).
- Die Erstkommunion in St. Heinrich war ein schönes Fest.
- Am Pfingstmontag war der Gottesdienst in St. Stephan ganz gut besucht (Gestaltung durch den Kirchenchor).
- Der Gottesdienst zu „Gott in die Welt tragen“ am 9. Juni konnte nicht im Westpark stattfinden, es gab nur eine kurze Prozession um die Kirche St. Heinrich. Viele Jugendliche, Firmlinge und Erstkommunionkinder haben teilgenommen. Unsere Band „Connect“ hat gespielt und gesungen.

#### **7. Sommerfest am 07.07.2024**

- Es war unklar, welche Pavillons wir für das Sommerfest benutzen können. Wir haben uns darauf geeinigt, die Pavillons von St. Stephan zu verwenden.
- Der Einkauf für Essen und Getränke ist geregelt, Herr Kölbl kümmert sich darum.
- Es werden noch Helfer gesucht: Herr Kölbl wird in den Chören fragen.
- Für die Schnitzeljagd für die größeren Kinder sind Frau Bernhard und Frau Finkenzeller zuständig.
- Für das Kinderprogramm sind Frau Schönauer und Frau Scholz zuständig. Es sollen Spielzeuge aus dem Kindergarten verwendet werden. Herr Wrublick klärt, ob die Ministranten Dosenwerfen oder ähnliches anbieten könne.
- Pater Häusler weist auf den Gottesdienst am 14.07. um 10.30 Uhr in St. Heinrich mit anschließendem Pfarrfest mit seiner Verabschiedung hin. Er wünscht keine Reden und keine materiellen Geschenke, wünscht sich dafür beim Gottesdienst eine volle Kirche.

#### **8. Adventsmarkt 2024 und Aktion Sternebasteln im Advent**

- Frau Bernhard, Frau Scholz, Frau Schönauer und Frau Artmeier wollen nun ein Team zum Basteln bilden, damit die Organisation auf breiteren Füßen steht.  
Zur Aktion Sternebasteln: die Sterne sollen aus dickerem Papier gebastelt werden und an Nylonschnüren hängen. Es sollten um die 1000 Sterne angefertigt werden. Es wird vorgeschlagen, in Bad Reichenhall nachzufragen, ob wir dort Sterne t ausleihen können (dort wurde so eine Aktion schon mal gemacht). Die Sterne soll aus großem Papier gefaltet werden. Es wurde angeregt, dass Gruppenleiter in ihren Gruppen auch Sterne basteln sollten. Auch Einzelpersonen könnten basteln. Frau Schönauer schlägt vor, bei Aktionen wie dem Kirchencafé immer Sterne zu basteln. Eine Illumination war eigentlich gedacht für die Adventsmeditationen und die Christmette, voraussichtlich ist dies aber seitens des Ordinariates nur für die Christmette möglich. Herr Bernhard regt an, uns selbst um die Illumination bei den Adventsmeditationen zu kümmern. PRin Artmeier fragt in Bad Reichenhall nach.

#### **9. Sonstiges**

- Pater Häusler berichtet, dass am 22.06. die Polizeiinspektion in der Treffauer Straße 50-jähriges Bestehen feiert mit Veranstaltungen auf der Pfarrwiese und im Pfarrsaal.

- Frau Artmeier fragt, wer den Text zu den Adventsmeditationen 2023 im Heft des Ordinariats geschrieben hat. Dieser stammt nicht von uns. Sie bittet darum, das nächste Mal in der Ankündigung nicht die Nennung unseres Kirchenmusikers zu vergessen.
- Frau Zihl regt an, bei Taufen in St. Stephan vom PGR ein Geschenk zu überreichen als Symbol der Zugehörigkeit zur Pfarrei. Herr Oana sagt Frau Bernhard jeweils Bescheid, wenn eine Taufe ist und sie leitet den Termin an den PGR weiter.
- Frau Artmeier erwähnt, dass für die Rom-Wallfahrt der Ministranten Gebete aus der Gemeinde für die Ministranten mitgegeben werden könnten.

Die nächste Sitzung wird festgelegt auf Mittwoch, 11.09.24 19.30 Uhr.

Mit einem Vaterunser und dem Segen durch Pfarrer Kahl wird die 14. Sitzung beendet.



---

Protokollführer

Vorsitzende

Pfarradministrator